Presseinformation

25. Juni 2007

Umbau im Landesklinikum in Amstetten abgeschlossen

Pröll: Wichtiger Meilenstein in der Gesundheitsversorgung

Für Patienten aus dem Raum Amstetten wird künftig eine noch umfassendere medizinische Versorgung gewährleistet. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnete heute, 25. Juni, den ersten Bauabschnitt beim Landesklinikum Mostviertel Amstetten. Mit einem Investitionsvolumen von 26,3 Millionen Euro wurde dabei der Umbau des ehemaligen Chirurgiegebäudes abgeschlossen.

„Die moderne und großzügige Ausstattung des Landesklinikums Mostviertel Amstetten ist ein wichtiger Meilenstein in der Gesundheitsversorgung und bietet auch den Mitarbeitern eine gute Basis für ihren schweren und verantwortungsvollen Beruf“, zeigte sich Pröll überzeugt. Der in den letzten Jahren eingeleitete technische Fortschritt im Spitalswesen sei wichtig und notwendig, dürfe aber nicht das Gespräch von Mensch zu Mensch oder die soziale Wärme ersetzen. Zudem habe der Umbau zu patientenfreundlichen Therapieabläufen in angenehmer Atmosphäre geführt und bei den Mitarbeitern einen Motivationsschub ausgelöst, der wiederum mehr Komfort und Leistungen für die Patienten bringe.

Für den Landeshauptmann sind die heimischen Spitäler Garant für medizinische Versorgung auf höchstem Niveau. Getragen werde das spitzenmedizinische Angebot vor allem von einem guten Zusammenspiel von optimaler Betreuung durch die Krankenhausmitarbeiter und hoch moderner Medizintechnik. Das Land Niederösterreich unterstütze diese positive Entwicklung mit einem Investitionsprogramm in der Höhe von einer Milliarde Euro. Zudem habe das Land mit der Übernahme der Gemeindespitäler und dem umfassenden Ausbauprogramm für das heimische Krankenhauswesen einen tiefgreifenden Strukturprozess eingeleitet, der auf dem Weg nach vorne Patienten und Arbeitnehmer zufrieden stelle.

Bereits im Jahr 2003 wurde im Landesklinikum Amstetten der Funktions- und Bettentrakt fertig gestellt. Im letzten Bauabschnitt erfolgte die Adaptierung des Chirurgiegebäudes sowie die Standardanpassung und Erweiterung der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde mit 24 Betten sowie sechs speziellen Überwachungsbetten. Weiters wurde der Standard der Pathologie auf den neuesten technischen Stand gebracht. Seit kurzem verfügt das Landesklinikum Mostviertel Amstetten nun auch über ein Zentrum für Akutversorgung, das eine interdisziplinäre Aufnahmestation sowie eine Notfallversorgung mit einer eigenen Zufahrt für Rettungs- und Krankentransporte beinhaltet.

Nähere Informationen: NLÖ Landesklinken Holding, Mag. Andrea Berger, Telefon

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

02742/313 813-152.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at